

Antrag auf Änderung des Familiennamens / Vornamens

Die im Antrag verlangten Angaben werden für die Entscheidung über Ihren Namensänderungsantrag benötigt. Ohne diese Angaben ist die Bearbeitung nicht möglich.

Ich beantrage, den Namen _____ (bisheriger Name)

in den Namen _____ zu ändern.

I. Person, deren Name geändert werden soll:

.....
(Vorname/n, Familienname, Geburtsname)

.....
(Geburtsdag, -ort)

.....
(Hauptwohnung, PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)

.....
(Staatsangehörigkeit)

.....
(Familienstand)

II. Ehegatte, der unter I. genannten Person, dessen Eheame in gleicher Weise geändert werden soll:

.....
(Vorname/n, Familienname, Geburtsname)

.....
(Geburtsdag, -ort)

.....
(Hauptwohnung, PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)

.....
(Staatsangehörigkeit)

.....
(Familienstand)

III. Minderjährige Kinder auf die sich die Namensänderung erstrecken soll:

1.

.....
(Vorname/n, Familienname, Geburtsdag/-ort)

2.

.....
(Vorname/n, Familienname, Geburtsdag/-ort)

3.

.....
(Vorname/n, Familienname, Geburtsdag/-ort)

4.

.....
(Vorname/n, Familienname, Geburtsdag/-ort)

IV. Ausführliche Begründung des Antrages:

(ggf. gesondertes Blatt)

V. Beteiligte, die zu hören sind:

(Name und Anschrift, Verwandtschaftsverhältnis)

1.

.....

2.

.....

☐ Als Antragsteller versichere ich -versichern wir-, daß ein Antrag auf Namensänderung bisher noch nicht gestellt worden ist.

☐ Ein Antrag wurde bereits am _____ bei _____ gestellt, und wie folgt beschieden _____.

Mir -uns- ist bekannt, dass für die Bewilligung, die Rücknahme und die Ablehnung des Antrages eine Bearbeitungsgebühr erhoben wird.

Ich bin damit einverstanden, dass die für die Bearbeitung des Antrages erforderlichen Auskünfte eingeholt werden (in der Regel Auskünfte der Polizei, der Staatsanwaltschaft, des Bundeszentralregisters -Führungszeugnis-, des Schuldnerverzeichnisses beim Amtsgericht. Bei minderjährigen Kindern wird das Jugendamt beteiligt).

Ich/Wir versichere/versichern die Richtigkeit der Angaben. Ich/Wir habe/n davon Kenntnis, dass falsche oder unvollständige Angaben zur Ablehnung oder zur Rücknahme der Namensänderung führen können.

(Ort, Datum)

(Unterschrift/en)

Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizufügen (Originale zusammen mit einer Fotokopie oder beglaubigte Fotokopien):

- Personalausweis / Reisepass
- Geburtsurkunde (aktueller Auszug aus dem Standesamt)
- Familienbuch, Heiratsurkunde
- Scheidungsurteil, Sorgerechtsnachweis
- Einkommensnachweis, falls Gebührenermäßigung beantragt wird
- Für Personen, die älter als 14 Jahre sind, ist zusätzlich ein Führungszeugnis zur Vorlage bei der Namensänderung im Fachdienst Einwohnerangelegenheiten, Zimmer 026 im Neuen Rathaus, zu beantragen
- Nachweise, die die Notwendigkeit der Namensänderung belegen

Gebühren:

Die Bearbeitung eines Namensänderungsantrages ist gebührenpflichtig. Die Höhe der Gebühr richtet sich nach dem Verwaltungsaufwand, wobei auch der Aufwand der beteiligten Stellen zu berücksichtigen ist. Der Gebührenrahmen beträgt für eine Vornamensänderung EUR 2,50 bis EUR 255,--, für eine Familiennamensänderung EUR 2,50 bis EUR 1022,--.

Persönliche Vorsprachen im Fachdienst Ausländer- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten sind nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Stadt Göttingen
Fachbereich Ordnung
Fachdienst Ausländer- u. Staatsangehörigkeits-
angelegenheiten
Philipp-Reis-Str. 2 A, 37075 Göttingen, 3. OG
Tel.: 0551/400-2162
Fax.: 0551/400-2872
E-Mail: auslaenderstelle@goettingen.de